

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 20. Mai 1857.)

Die schweizerische Wohlthätigkeitsgesellschaft in New-York hat dem Bundesrath, mit Begleitschreiben vom 28. März abhin, ihren letzten Jahresbericht, welcher den Zeitraum vom 16. November 1855 bis 15. November 1856 umfaßt, übermacht. Diesem Berichte zufolge hatte sie bei Antritt des Verwaltungsjahres einen Kassabestand von Doll. 3,530. 61

Dazu kamen 1) die Beiträge von 140 Mitgliedern	" 1,748. 50
2) Rückvergütung von Schweizern . . .	" 138. 50
3) Zinse von Geldanlagen . . .	" 212. —
4) Beitrag vom schweiz. Bundesrath	" 143. 54
5) Beiträge von elf Kantonsregierungen (Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Neuenburg und Genf) . . .	" 287. 72
6) verschiedene andere Einnahmen . . .	" 158. 29

Zusammen Doll. 6,219. 16

Daraus wurden 2,047 dürftige Schweizer unterstützt (diesentigen ungerechnet, denen nur Arbeit verschafft oder Rath und Auskunft ertheilt wurde). Von jenen erhielten 1717 Geldunterstützung . Doll. 1,245. 08

45 ärztliche Pflege . . .	" 60. 35
177 Heizmaterial . . .	" 123. —
30 Unterstützung zur Weiterreise nach dem Innern des Landes . . .	" 72. 50
6 Unterstützung zur Rückkehr nach Europa . . .	" 86. 32
Assistentenbesoldung . . .	" 500. —
Büreau- und Portoausslagen . . .	" 54. 37

Doll. 2,141. 62

Da für Verschiedenes noch ausgegeben wurden " 139. 29

" 2,280. 91

so verblieben am 15. November 1856 in der Kasse: Doll. 3,938. 25

Die Regierung des Kantons Aargau übersandte dem Bundesrath unter dem 18. dieß das Original des am 11. Januar 1854 verfaßten Testaments des in Aarau verstorbenen Herrn Friedrich August Châtelain, Handelsmann, von Neuenstadt, Kts. Bern, der den Bundesrath, zuhänden der Schweiz. Eidgenossenschaft, als Haupt- und Universalerben seines nach Ausbezahlung von Fr. 7,230 für 20 Legate, noch bleibenden Nachlasses eingesetzt hat, mit der Bestimmung, diesen Nachlaß als Stipendienfond für arme und würdige Schüler des eidg. Polytechnikums zu verwenden.

Wahlen des Bundesrathes.

Postbeamte :

22. Mai, Herr David Bollier, von Horgen, zum Adjunkten der Kreispostdirektion Zürich.
- " " Herr Gottfried Guyer, von Wildberg, Kts. Zürich, zum Postkommis in Zürich.
- " " Herr Arthur Ducret, von Chardonne, Kts. Waadt, zum Postkommis in Lausanne.
- " " Herr Germain Eugon, von Martigny, Kts. Wallis, zum Posthalter und Telegraphisten in dort.
- " " Herr Joh. Baptist Dähler, von Appenzell, zum Posthalter daselbst.

Telegraphenbeamter :

22. Mai, Herr Joseph Ettlin, von Aushwyl, Kts. Basel-Landschaft, zum Telegraphisten in Basel.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1857
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.05.1857
Date	
Data	
Seite	608-609
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 202

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.